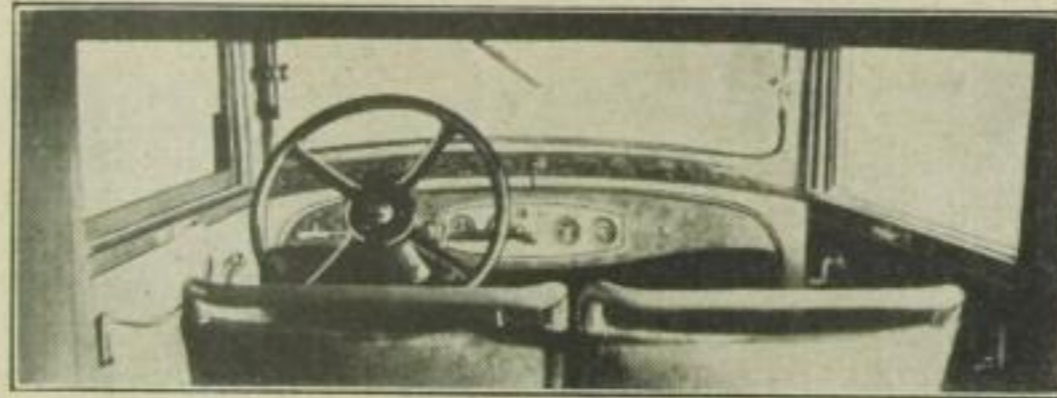


Hinterrad-
Aufhängung
am
„Adler Trumpf“

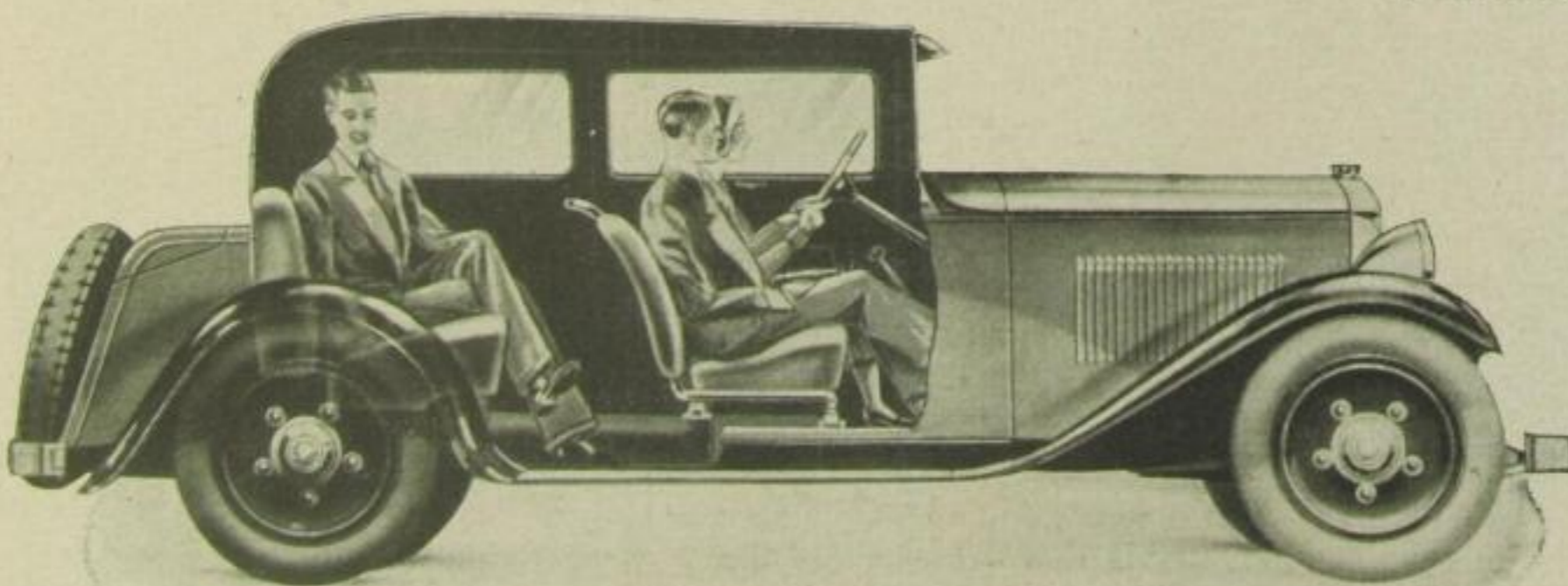
Der
Führerraum



liche Verwendung von Gummi zur Schalldämpfung und Vermeidung von Vibrationen, elastischer Hochleistungsmotor, Geräuschlosigkeit, größte Sicherheit durch neuzzeitliche Öldruck-Vierradbremse, besonders breite und weiche Federn, Eindruckzentralchassis-Schmierung, Vierganggetriebe zur Ersparnis von Brennstoff und Schonung des Motors, sowie leichte Lenkung. Leistung und Fahrsicherheit des „Adler Primus“ wurden reichlich erprobt und haben sich als vollkommen befriedigend erwiesen.

Das zweite Modell der neuen Adler-Typen ist gleichfalls ein 1,5-Ltr.-Vierzylinder, jedoch ist hier die Standardbauart verlassen worden. Man ist den modernsten Errungenschaften der Automobilkonstruktion gefolgt und hat den Vorderradantrieb und die einzeln abgefederten Räder zur Anwendung gebracht. Dieses Modell, das auf den Namen „Trumpf“ getauft wurde, ist also ein Vollschwingachswagen mit Frontantrieb. Ein verwindungsfreier Tiefbettkastenrahmen gestattet die Verlegung eines von vorn bis hinten durchlaufenden Fußbodens noch unterhalb der Rahmenkante. Hierdurch wird eine besonders tiefe Schwerpunkt- lage

Der Sitzraum ist im „Adler Trumpf“ infolge Fortfallens der Kraftübertragung zur Hinterachse besonders bequem



Der Sitzraum ist im „Adler Trumpf“ infolge Fortfallens der Kraftübertragung zur Hinterachse besonders bequem